

KONF: Workshop | Akten: Kleine Form und Konvolut, Berlin (09.02.-10.02.2023)

Discussion published by Felix Lindner on Wednesday, January 25, 2023

Workshop des Graduiertenkollegs 2190 „Literatur- und Wissensgeschichte kleiner Formen“ in Kooperation mit Burkhardt Wolf (Universität Wien) und Peter Plener (Österreichisches Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport)

Organisation: Felix Lindner, Peter Plener, Julia Steinmetz und Burkhardt Wolf

Veranstaltungsort: Humboldt-Universität zu Berlin, Hauptgebäude Unter den Linden 6, Raum 2070 A

Datum: 09.-10. Februar 2023

Interessierte bitten wir um Anmeldung bis zum 06.02.2023 unter: j.steinmetz@hu-berlin.de; burkhardt.wolf@univie.ac.at; felix.lindner@hu-berlin.de

Workshop-Plakat und ausführliche Ankündigung unter: <https://www.kleine-formen.de/akten-kleine-form-und-konvolut/>

Akten sind seither nicht nur die Grundlage von Bürokratien im Sinne Max Webers, sondern von Verwaltungs- und Rationalisierungsmaßnahmen diverser Institutionen oder Organisationen. Als Medien administrativen Handelns inkorporieren und bündeln Akten durch Aufschreibesysteme und Kulturtechniken geprägte kleine Formen wie Protokolle, Konzepte, Formulare, Tabellen, Notate oder Listen und bringen diese in ein und denselben Geschäftszusammenhang. Diese *ad acta* gelegten Kleinformen zeichnet aus, dass sie durch ihre Gebrauchsroutinen geformt, auf Knappheit und Zirkulationsfähigkeit angelegt sind und als einzelne Teile eines Faszikels interagieren, das immer im Plural auftritt.

Der Workshop *Akten: Kleine Form und Konvolut* widmet sich der Akte als Mediencontainer, der unterschiedlichste (kleine wie auch aggregierte) Schreib- und Textformen bündelt, sowie ihrer Bedeutung für administratives, institutionelles und künstlerisches Handeln. Dabei werden in Fallstudien Fragen der Materialität, der Medialität und des Formats von Akten und den in ihnen gebündelten Schriftstücken thematisiert und Akten praxeologisch in den Blick genommen.

Programm

Donnerstag, 09.02.2023

9:40-10:00 Uhr Begrüßung

10:00-11:30 Uhr Sebastian Felten (Wien): Blatt, Liste, Plot: Beamte als Historiker im vorindustriellen Bergbau

Philipp Müller (Göttingen): Akten und Briefe. Wissensgeschichte einer Beziehung

11:30-11:45 Uhr Pause

11:45-13:15 Uhr Anna Echterhölter (Wien): Fragebögen zu indigenen Rechten. Rechtfertigungsmuster in den Akten des Kolonialarchivs

Rupert Gaderer (Bochum): Kurze Formen. Aufschreibesysteme, Rechtswahnsinn und Bürokratie 1800/1900

13:15-14:15 Uhr Pause

14:15-15:45 Uhr Volker Hess (Berlin): Begriffsarbeit im Diagnoseraster. Der Weg zur traumatischen Neurose, 1888-1893

Yvonne Wübben (Bochum/Berlin): Der Sprichworttest in psychiatrischen Akten um 1900. Zur Materialität einer kleinen Form

15:45-16:15 Uhr Pause

16:15-17:45 Uhr Nikolaus Thoman (Wien): Nach den Akten. Diagramme als Ordnungsmittel - Geschichte einer gescheiterten Verwaltungsrevolution

Julia Steinmetz (Berlin): „Original zu der Autographen-Sammlung Darmstaedter b. d. Kgl. Biblioth. genommen“. Vom Wert intakter Aktenkörper und dem Makel der Abschrift

Freitag, 10.02.2023

10:00-11:30 Uhr Benno Wagner (Zhejiang/Siegen): „It's all in the files“. Eine organisationstheoretisch-narratologische Skizze zur agency von Akten

Felix Lindner (Berlin): Aus der Schriftstellerbehörde. Literatur und Produktionsverwaltung

11:30-11:45 Uhr Pause

11:45-13:15 Uhr Burkhardt Wolf (Wien): *Acta ad acta*. Heimito von Doderers *Erleuchtete Fenster*

Sophie Liepold (Wien): Akten im Literaturarchiv. Die Verwaltung literarischer Aufzeichnungen

13:15-14:15 Uhr Pause

14:15-15:45 Uhr Tilman Richter (Bochum): Der Weg in die Akten. Politiken des Unterschreibens im „Fall“ Gabriele Stötzer

Sophia Gräfe (Marburg): Akten über Akten

15:45-16:00 Uhr Pause

16:00-16:45 Uhr Christoph Engemann (Bochum): Papiergebunden – Medienbruch: die Materialität von Akten im eGovernment

16:45-17:00 Uhr Ausklang

Redaktion: Constanze Baum - Lukas Büsse - Mark-Georg Dehrmann - Nils Gelker - Markus Malo - Alexander Nebrig - Johannes Schmidt

Diese Ankündigung wurde von H-GERMANISTIK [Mark-Georg Dehrmann] betreut - editorial-germanistik@mail.h-net.msu.edu